

Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss
Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 52 (1979)

Heft: 4

Artikel: Floria hodkinsoni n.sp., eine neue Psyllide aus Griechenland
(Sternorrhyncha, Psyllodea)

Autor: Burckhardt, Daniel

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-401939>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Floria hodkinsoni n.sp., eine neue Psyllide aus Griechenland (Sternorrhyncha, Psyllodea)

DANIEL BURCKHARDT

Entomologisches Institut, ETH-Zentrum, CH-8092 Zürich

Floria hodkinsoni n.sp., a new psyllid from Greece (Sternorrhyncha, Psyllodea) – A new legume feeding psyllid is described and illustrated. The new species is closely related to *F. spartiisuga* (PUT.), *F. pyrenaea* (MINK) and *F. cataloniensis* HODK. & WHITE, but it can be separated from them by the wing pattern.

Floria hodkinsoni n.sp.

Die im folgenden beschriebene Art wurde während einer Sammelreise durch den Peloponnes an verschiedenen Stellen auf *Cytisus* sp. gefunden. Ich widme sie Dr. I. HODKINSON (Liverpool Polytechnic), der mir mit wertvollen Unterlagen und Hinweisen die Beschreibung dieser Art ermöglichte.

Färbung: Kopf ockergelb. Antennenglieder 1–3 gelb, 4–7 bei ausgefärbten Tieren dunkelbraun, bei frischen basal gelb, apikal dunkelgelb, 8–10 dunkelbraun. Thoraxoberseite braun mit gelben Streifen, Thoraxunterseite, Beine und Abdomen bei ausgefärbten Tieren dunkelbraun. Vorderflügel (Fig. 2) gelblich mit braunen, scharf begrenzten Punkten von etwa 20 µ Durchmesser. In den Zellen M₁, M₂, Cu₁ und Cu₂ stehen die Flecken viel dichter beieinander als in den übrigen Zellen des Flügels. Am Rand der Zellen R₁, M₁, M₂ und Cu₁ sind halbrunde fleckenlose Stellen. Die Zeichnungsmerkmale des Vorderflügels sind schon bei frischen Tieren vorhanden und eignen sich gut zur Charakterisierung der Art.

Morphologie: Kopf (Fig. 1) so breit wie Thorax. Kopfbreite beim ♂ 0.64–0.69 mm, beim ♀ 0.69–0.74 mm. Wangenkegel breit, zylindrisch, gleichmässig verschmälert, am Ende stumpf abgeschnitten. Sie sind gleich lang oder wenig länger als die Vertexmittellinie und mit langen Borsten bedeckt. Antennen fadenförmig, Länge beim ♂ 1.42–1.54 mm, beim ♀ 1.52–1.68 mm. Thorax vom typischen Bau der Gattung *Floria* Löw. Kontur von Kopf- und Thoraxoberseite bildet von der Seite gesehen eine sehr wenig gebogene Linie. Propleuriten in zwei gleichgrosse Hälften geteilt, so dass Epimeron und Episternum das Pronotum berühren. Hintertibien mit 4, selten 5 kräftigen Apikaldornen, Hintertarsen mit einem äusseren Apikaldorn, der jedoch viel kleiner als die Tibialdorne ist. Vorderflügel (Fig. 2) mit kleinem, am Anfang relativ breiten Pterostigma. Vorderflügellänge beim ♂ 1.90–2.00 mm, beim ♀ 2.26–2.38 mm; Breite beim ♂ 0.74–0.81 mm, beim ♀ 0.88–0.95 mm; Verhältnis von Länge zu Breite 2.42–2.58.

Terminalien (Fig. 3 und 9): ♂ Analtubus (Fig. 3) mit geradem Hinterrand und stark behaart. Hypandrium einfach. Parameren leicht gebogen, von hinten gesehen (Fig. 4) bilden sie bei geschlossenem Zustand ein O. Ihre Spitze ist stark sklerotisiert und nach vorne gebogen (Fig. 8). Paramere aussen (Fig. 6) in den oberen 2/3 mit langen Borsten besetzt, innen (Fig. 7) am Hinterrand in der

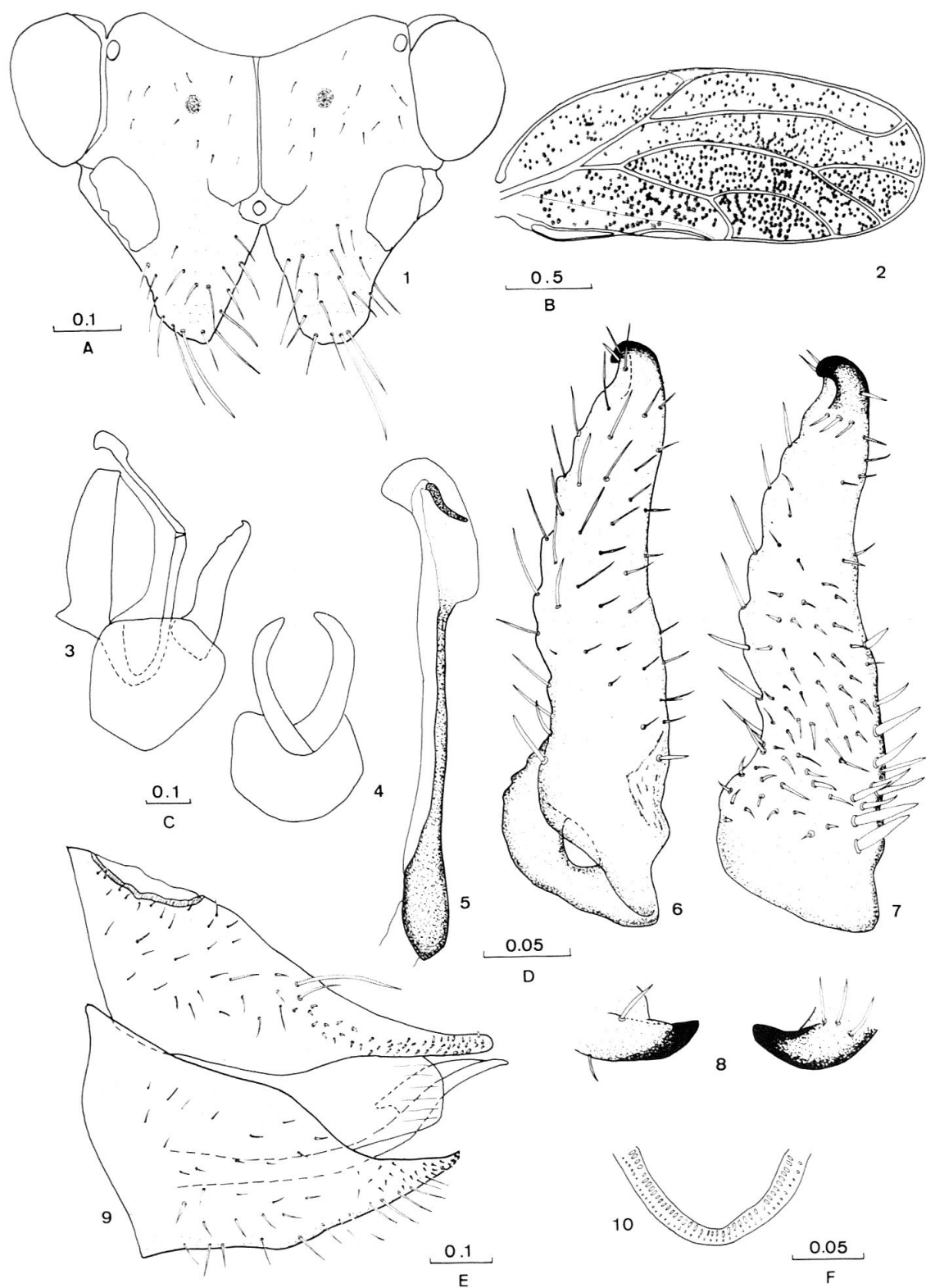


Fig. 1-10: *Floria hodkinsoni* n.sp.: Kopf (1), Vorderflügel (2), ♂ Terminalien, Seitenansicht (3), ♂ Terminalien, Ansicht von hinten (4), Penisendglied (5), Paramere, Aussenseite (6), Paramere, Innenseite (7), Paramerenspitze von oben gesehen (8), ♀ Terminalien, Seitenansicht (9), Perianaler Wachsporenring (10). Skalen (in mm): A = Fig. 1, B = Fig. 2, C = Fig. 3-4, D = Fig. 5-8, E = Fig. 9, F = Fig. 10.

unteren Hälfte mit sehr dicken Borsten, auf der Innenfläche in den unteren 2/3 mit feinen kurzen Borsten. Penisendglied (Fig. 5) apikal verdickt. ♀ Analsegment (Fig. 9) mit konkav gebogenem Oberrand, 0.71–0.79 mm lang. Perianaler Wachsporenring (Fig. 10) mit einer inneren Reihe länglicher und einer äusseren Reihe kreisförmiger Wachsporen. Genitalsegment von der Seite gesehen dreieckig.

Material: Holotypus: ♂, Messini, Messinia, Peloponnes, Griechenland, 16.V.1979, auf *Cytisus* sp., leg. D. Burckhardt. Paratypen: 8 ♂, 15 ♀, Chania, Strecke Korinth nach Argos bei Abzweigung nach Nemea, Korinthia, 7.V.1979 auf *Cytisus* sp.; 4 ♂, 2 ♀, Mykene, Argolis, 8.V.1979, auf *Cytisus* sp.; 17 ♂, 20 ♀, Kerasia, Strecke Tripolis nach Sparta, 11.V.1979, auf *Cytisus* sp.; 5 ♂, 3 ♀, Kardhamili, Strecke Areopolis nach Kalamata, Messinia, 15.V.1979, auf *Cytisus* sp.; 1 ♂, 1 ♀, Messini, Messinia, 16.V.1979, auf *Cytisus* sp.; 2 ♂, 2 ♀, Pilos, Messinia, 16.V.1979, auf *Cytisus* sp.. Der Holotypus und 76 Paratypen werden in der Sammlung des Entomologischen Institutes der ETH aufbewahrt, 2 Paratypen befinden sich in der Sammlung von Dr. I. HODKINSON, 2 im British Museum (Natural History), London.

Diskussion: Wie weiter oben erwähnt wurde, ist die Flügelzeichnung bei der Gattung *Floria* ein gutes Merkmal, Arten oder Artgruppen gegeneinander abzugrenzen. Folgende drei bisher beschriebenen Arten besitzen ebenfalls ein Zeichnungsmuster, das sich aus runden, scharf abgegrenzten Punkten zusammensetzt: *Floria spartiisuga* (PUTON), *Floria pyrenaea* (MINK) und *Floria cataloniensis* HODKINSON & WHITE.

Bei *F. spartiisuga* sind in Zelle R_5 nur längs r_5 und m_1 schwarze Flecken; in den Zellen M_1 , M_2 und Cu_1 sind am Flügelrand keine fleckenlosen Stellen. Bei *F. pyrenaea* sind in Zelle R_1 nur längs r_5 schwarze Punkte, das Pterostigma fehlt bei dieser Art. *F. cataloniensis* besitzt in allen Zellen relativ regelmässig verteilte Punkte, sie stehen jedoch am Flügelrand dichter.

Die Wangenkegel von *F. hodkinsoni* sind sehr ähnlich gebaut wie diejenigen von *F. spartiisuga*, bei *F. pyrenaea* und *F. cataloniensis* sind diese mehr zugespitzt. Auch in der Form der Parameren steht *F. hodkinsoni* näher bei *F. spartiisuga* als bei den beiden anderen Arten, bei denen diese im oberen Teil etwa gleich breit sind wie im unteren. Der Apex des Penisendgliedes von *F. hodkinsoni* ist relativ eckig, während er bei den übrigen Arten ziemlich abgerundet ist. Die ♀ Terminalien sind bei allen Arten sehr ähnlich gebaut.

Grössenvergleiche mit den Angaben von HODKINSON & WHITE (1979) ergeben folgende Unterschiede: die Antennen von *F. hodkinsoni* sind länger als bei *F. cataloniensis* aber kürzer als bei *F. pyrenaea*. Die gleiche Tendenz zeigt sich auch bei der Vorderflügelänge, dem Verhältnis von Flügelänge zu Breite und der Länge des ♀ Analsegmentes.

LITERATUR

HODKINSON, I.D. & WHITE, I.M. 1979. New psyllids from France with redescrptions of the type species of *Floria* Löw and *Amblyrhina* Löw (Homoptera: Psylloidea). Ent. scand. 10: 55–63.